

# Fortbildungs- und Veranstaltungsprogramm

## 2012

Herausgeber:  
**BDÜ LV Bremen und Niedersachsen e. V.**  
**Der Vorstand**

Geschäftsstelle:  
Weender Landstraße 77-79  
37075 Göttingen  
Telefon: 0551 77341  
Telefax: 0551 4996682  
E-Mail: [bn@bdue.de](mailto:bn@bdue.de)  
Internet: [www.bn.bdue.de](http://www.bn.bdue.de)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unser Fortbildungs- und Veranstaltungsprogramm hat auch 2012 wieder ganz besondere Angebote.

Das Veranstaltungsjahr startet mit unserem **Neujahrstreffen**, das mit den Jahren zu einer richtigen Tradition geworden ist. Diesmal zieht es uns ins südliche Niedersachsen nach Göttingen, Stadt der Bildung und Wissenschaft. Dabei erfahren wir bei einem Stadtrundgang zuerst Wissenswertes über die Stadt und lassen anschließend den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen und interessanten Gesprächen ausklingen.

Eine weitere wichtige Veranstaltung ist unsere alljährliche **Jahresmitgliederversammlung**, die im Frühjahr 2012 in Hannover stattfindet. Die JMV bietet eine ausgezeichnete Möglichkeit, Ihren Landesverbandsvorstand einmal persönlich kennen zu lernen und aktiv am Verbandsgeschehen teilzuhaben. Ein gemeinsames Mittagessen und Gespräche mit Kollegen runden die Veranstaltung ab.

Unsere **Seminare in 2012** decken eine Bandbreite von Themen und Sprachen ab, dabei kommen sowohl Berufsanfänger als auch erfahrene Kollegen auf ihre Kosten.

Um Ihnen einen weiteren Überblick im Bereich Übersetzertools zu bieten, organisieren wir Seminare zum Thema MemoQ, Trados und Across. Weitere sprachübergreifende Themen sind z.B. Kreatives Schreiben, Notizentechnik für Dolmetscher und Dolmetschen bei der Polizei.

In diesem Jahr haben wir natürlich auch sprachbezogene Veranstaltungen im Programm. Interessant für alle, die sich in den Bereichen des italienischen, spanischen oder französischen Rechts bewegen. Auch für Russisch haben wir in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Thüringen einige interessante Veranstaltungen.

Und wie in jedem Jahr haben wir auch 2012 die immer wieder beliebten Seminare Übersetzen von Rechtstexten und Urkundenübersetzen im Programm.

In Anlehnung an das neue Beeidigungsgesetz bieten wir außerdem eine Seminarreihe „Rechtssprache Deutsch“ als Qualifizierung für die Beeidigung am Landgericht Hannover an. Näheres hierzu folgt demnächst im Internet.

Wir hoffen, dass unser Programm auch für Sie die passende Veranstaltung bietet, und freuen uns, Sie dort kennen zu lernen oder wiederzusehen.

Mit herzlichen Grüßen

Carol Hogg  
Mitglied des Vorstands  
Ressort Fortbildung

Isabel Lama-Dios  
Weiterbildungsreferentin

## **Veranstaltungen des BDÜ LV Bremen und Niedersachsen im Überblick**

<b>Datum</b>	<b>Ort</b>		<b>Seite</b>
20./21.01.2012	Göttingen	Typisch Englisch - typisch Deutsch II (1,5-Tages-Seminar)	5
<b>28.01.2012</b>	<b>Göttingen</b>	<b>Neujahrstreffen</b>	4
04./05.02.2012	Hannover	Kreatives Schreiben	6
11.02.2012	Hannover	Interkulturelle Kommunikation	7
18.02.2012	Hannover	Zeitmanagement	8
24.02.2012	Bremen	Across Grundlagenseminar	9
25.02.2012	Bremen	SDL TRADOS Grundlagenseminar	10
26.02.2012	Bremen	MemoQ Grundlagenseminar für Einsteiger	11
10./11.03.2012	Bremen	Russisches Straf- und Strafverfahrensrecht(1,5-Tages-Seminar)	12
17./18.03.2012	Hannover.	Word effektiv nutzen (1,5-Tages-Seminar)	13
24.03.2012	Göttingen	Technical Writing	14
14.04.2012	Hannover	<b>Jahresmitgliederversammlung</b>	15
05.05.2012	Hannover	Workshop Spanisch: Grundbegriffe des spanischen Strafprozesses	16
12./13.05.2012	Hannover	Notizentechnik 1 (1,5-Tages-Seminar)	17
02.06.2012	Bremen	Übersetzung von Verträgen FR-DE	18
16.06.2012	Hannover	Korrekturlesen	19
15.09.2012	Hannover	Dolmetschen bei der Polizei ----- STORNIERT-----	20
21.09.2012	ERFURT	Russisches Familienrecht	21
22.09.2012	Bremen	Einführung in das italienische Handels- und Arbeitsrecht	22
<b>28.-30.09.2012</b>	<b>Berlin</b>	<b>Konferenz Übersetzen in die Zukunft</b>	23
13.10.2012	Hannover	Übersetzung von Jahres- und Konzernabschlüssen DE-EN	24
27.10.2012	Hannover	Übersetzen von Rechtstexten	25
28.10.2012	Hannover	Urkundenübersetzen	26
02./3.11.2012	Göttingen	Typisch Englisch-typisch Deutsch I	27
10.11.2012	Bremen	Existenzgründungsseminar	28
23.11.2012	Bremen	Fahrzeugtechnik I	29
24.11.2012	Bremen	Fahrzeugtechnik II	30

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie unter  
[www.bdue.de](http://www.bdue.de) bzw. unter [www.bn.bdue.de](http://www.bn.bdue.de).

## **Neujahrstreffen 2012 in Göttingen**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten mit Ihnen das kommende Jahr 2012 traditionell gemeinsam begrüßen und freuen uns, wenn Sie an unserem Neujahrstreffen in Göttingen, *der Stadt, die Wissen schafft*, mit anschließendem Essen am

**Samstag, den 28. Januar 2012**

teilnehmen würden.

Die Universitätsstadt Göttingen, zwischen Harz und Weser im Süden Niedersachsens gelegen, wurde 953 erstmals erwähnt, erhielt um 1210 Stadtrecht und kam als Mitglied der Hanse zu großer Blüte. Ihre 1734 gegründete Georg-August-Universität, deren wissenschaftlichen Ruhm unter anderem mehr als 40 Nobelpreisträger mehren, umfasst heute 14 Fachbereiche mit 24.000 Studenten. Die Internationalen Händelfestspiele zu Pfingsten sind die ältesten Ihrer Art weltweit und der Göttinger Literaturherbst präsentiert national und international erfolgreiche Autoren.

Das würdevolle mittelalterliche Rathaus im Herzen der Altstadt ist der Treffpunkt für unsere Stadtführung „**Rund um das Gänseliesel**“, bei der wir einiges Interessante über die Stadtgeschichte erfahren werden. Gleich am Anfang der Führung werden wir das wohl bekannteste Wahrzeichen Göttingens, den Marktbrunnen mit dem Gänseliesel, dem „meistgeküssten Mädchen der Welt“, bestaunen.

Da die Altstadtführung pünktlich um **16:00 Uhr** beginnt, treffen wir uns um 15:45 Uhr an der Touristinformation direkt am Alten Rathaus. Die Stadtführung wird etwa 1,5 Std. dauern. Anschließend kehren wir um **18:00 Uhr** in das „Kartoffelhaus“ ein, um in gemütlicher Runde im Kaminzimmer zu speisen.

Die Einkehr im „Kartoffelhaus“ geht auf eigene Kosten. Für die Stadtführung überweisen Sie bitte pro Person 6,50 € auf das Konto des BDÜ Landesverband Bremen und Niedersachsen.

---

**Bitte melden Sie sich bis spätestens 13.01.2012 in der Geschäftsstelle an.**

**Gäste sind wie immer herzlich willkommen.**

## **Typisch Englisch – typisch Deutsch II** **(1,5-Tages-Seminar)**

**Referentin:** Christiane Buchner  
**Termin:** Freitag 20.01.2012 10 bis 18 Uhr  
Samstag 21.01.2012 09 bis 13 Uhr  
**Ort:** VHS Göttingen  
Bahnhofsallee 7  
37081 Göttingen

**Seminarnummer:** 01-2012

### **Zielgruppe:**

Übersetzerinnen und Übersetzer, die aus der englischen in die deutsche Sprache übersetzen und ihre Übersetzungen klar und schnell erfassbar gestalten möchten.

Voraussetzung: Besuch der Seminare „Typisch Englisch – typisch Deutsch: Wie wird aus einer Übersetzung ein guter Text?“ oder „Im Anfang war der Fettnapf. Textarbeit Englisch – Deutsch I“ und nach Absprache

### **Seminarbeschreibung:**

Wer eine Übersetzung liest, möchte nicht spüren, dass es eine ist. Jede Sprache hat ihre strukturellen Eigenheiten, und übrig gebliebene Strukturen aus der Ausgangssprache machen Übersetzungen nicht nur ungenau, sondern vor allem schwer verständlich. Wie solche Reste systematisch herausgefiltert werden können, wird in diesem Seminar beschrieben. Aufbauend auf der ersten Stufe nehmen wir in Textarbeit und Übungen weitere syntaktische Anglizismen unter die Lupe – mit dem Ziel, auch bei komplexer Syntax schwungvoll, klar und typisch Deutsch zu formulieren.

### **Über Christiane Buchner**

Studium der Fächer Amerikanistik, Deutsch als Fremdsprache und Modern Dance (M.A.) sowie Aufbaustudium Literarische Übersetzung in München und St. Louis. Seit 1990 freiberufliche literarische Übersetzerin (u. a. für Berlin, Diogenes, List, Piper, Rowohlt, Schirmer & Mosel), 1995 – 2000 auch Künstleragentin und Pressefrau. 1999 verantwortlich für die Auslandslizenzen im Max Hueber Verlag. Leiterin von Fortbildungsseminaren für die Verbände der Literaturübersetzer und der Fachübersetzer. Von 2000 bis 2009 Lehrbeauftragte für Literarische Übersetzung an der LMU München.

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 170,00
Studierendenmitglieder:	EUR 80,00
Nichtmitglieder:	EUR 230,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 115,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekomp und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 06.01.2012  
**Abmeldeschluss:** 13.01.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **30.12.2011** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **Kreatives Schreiben** **(1,5-Tages-Seminar)**

**Referent:** Jutta Witzel  
**Termin:** Samstag 04.02.2012 10 bis 18 Uhr  
Sonntag 05.02.2012 09 bis 13 Uhr  
**Ort:** Hanns-Lilje-Haus  
Knochenhauerstraße 33  
30159 Hannover

**Seminarnummer: 02-2012**

### **Zielgruppe:**

Übersetzer von PR-Texten, Zeitschriftenartikeln, Werbebroschüren und Internetauftritten.  
Geeignet für Übersetzer aller Sprachrichtungen.

### **Seminarbeschreibung:**

In diesem eineinhalbtägigen Seminar erhalten Übersetzer einen Überblick über die wichtigsten Textarten und sprachlichen Besonderheiten in den Bereichen Journalismus, PR und Marketing. Textbeispiele auf Englisch/Deutsch verdeutlichen, worauf es bei der Adaptation und dem kreativen Texten (Copywriting) ankommt. Die Teilnehmer lernen Kreativtechniken und andere Tipps kennen, um Ideen zu finden und sich dem Text neu zu nähern.

### **Seminarinhalte:**

- verschiedene Darstellungsformen im Journalismus
- Die Bandbreite von journalistischen Texten, PR-Texten, Werbetexten
- Übersetzen vs. kreatives Texten/Copywriting
- Informationen besorgen, die Botschaft ermitteln
- Analyse übersetzter/adaptierter Texte
- interessant und verständlich Schreiben
- Kreativtechniken
- Tipps, den eigenen Text mit neuen Augen zu lesen
- Arbeit mit Texten

### **Arbeitsformen**

- Kurzreferate, Arbeit an Texten in Kleingruppen, Diskussion und Reflexion

### **Über Jutta Witzel**

Jutta Witzel ist Fachjournalistin, Projektleiterin und Trainerin. Nach ihrem Abschluss als Diplom-Übersetzerin für Englisch und Spanisch an der Universität Heidelberg arbeitete sie mehr als 10 Jahre als Übersetzerin und Sprachtrainerin. Ihren Weg in den Fachjournalismus für Themen rund um Sprache, Interkulturalität und Weiterbildung fand Jutta Witzel über ihre persönliche Weiterentwicklung als Organisationsmanagerin und zwei Ämter, in denen sie für Öffentlichkeitsarbeit zuständig war. Von Januar 2004 bis Mai 2011 war sie Chefredakteurin des MDÜ - Fachzeitschrift für Dolmetscher und Übersetzer.

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 170,00
Studierendenmitglieder:	EUR 80,00
Nichtmitglieder:	EUR 230,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 115,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekom und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 20.01.2012  
**Abmeldeschluss:** 27.01.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **13.01.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **Interkulturelle Kommunikation Seminar**

**Referent:** Markus Schallenberg  
**Termin:** Samstag 11.02.2012 10 bis 18 Uhr  
**Ort:** Hanns-Lilje-Haus  
Knochenhauerstraße 33  
30159 Hannover

**Seminarnummer: 03-2012**

### **Zielgruppe:**

Alle DolmetscherInnen und ÜbersetzerInnen, unabhängig von Zielsprache(n) und kulturellem Hintergrund, die ihre interkulturelle Kompetenz (weiter) entwickeln und in ihrem beruflichen Alltag effektiv umsetzen möchten.

### **Seminarbeschreibung und Seminarinhalte:**

Wie definieren wir Kultur im Sinne von Lebenswelt? Wie sehr ist unsere Wahrnehmung der „Realität“ geprägt von der Sozialisation, die wir erfahren haben? Wie funktioniert Wahrnehmung und welche Rolle spielt die Sprache, das zentrale Werkzeug der Übersetzer und Dolmetscher, in diesem Zusammenhang? Was geschieht im interkulturellen Setting: beispielsweise bei einer Übersetzung oder in einer Dolmetschersituation? Was ist im Allgemeinen wichtig, um interkulturelle Begegnungen erfolgreich zu gestalten?

Dies sind zentrale Fragen der interkulturellen Kommunikation, die in diesem Seminar gemeinsam mit Ihnen erarbeitet werden sollen. Dabei ist es mir wichtig, dass wir Ihre persönlichen Erfahrungen aktiv einbeziehen und auf Ihre konkreten Fragen sowie auf mögliche Probleme, die in Ihrer eigenen interkulturellen Geschichte aufgetreten sind, eingehen.

Dieses eintägige Training soll wichtige theoretische Aspekte der interkulturellen Kommunikation für Ihre berufliche Praxis relevant und nutzbar machen. Ob als Mittler zwischen Sprachen und Kulturen, als Privatperson oder als Akteur im Umgang mit internationaler Kundschaft: Ihren individuellen interkulturellen Werkzeugkoffer werden Sie aus diesem Seminar mit in den Alltag nehmen.

### **Über Markus Schallenberg:**

Markus Schallenberg ist zertifizierter interkultureller Trainer und arbeitet als freiberuflicher Trainer und Coach. Er studierte Internationales Informationsmanagement (M.A.) an der Universität Hildesheim mit dem Studienschwerpunkt Interkulturelle Kommunikation. Im Anschluss war er zehn Jahre lang international tätig als Dienstleister für Fach- und Führungskräfte multinationaler Unternehmen im Bereich Relocation und Global Mobility Management. Darüber hinaus lebte und arbeitete Markus Schallenberg insgesamt sechs Jahre in Spanien.

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekam und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 27.01.2012  
**Abmeldeschluss:** 03.02.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **20.01.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **Zeitmanagement kompakt – wie Sie eine begrenzte Ressource effektiv nutzen**

**Referent:** Dr.Thea Döhler  
**Termin:** Samstag 18.02.2012 10 bis 18 Uhr  
**Ort:** Hanns-Lilje-Haus  
Knochenhauerstraße 33  
30159 Hannover

**Seminarnummer:** 4-2012

### **Zielgruppe:**

Übersetzer und Dolmetscher, die Hektik und Stress in ihrem Alltag reduzieren möchten und ihr Zeitmanagement optimieren wollen. Die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit im Rahmen der Seminarvorbereitung – das Führen eines Zeit-Tagebuches – wird vorausgesetzt.

### **Seminarbeschreibung:**

Haben auch Sie manchmal das Gefühl, dass Ihnen die Zeit durch die Finger rinnt und Sie nicht zu dem kommen, was Sie eigentlich machen wollten? Anhalten kann ich die Zeit für Sie nicht. Jedoch kann ich Ihnen zeigen, wie Sie Ihre Zeit effektiv nutzen und Ihren Arbeitsalltag realistisch planen und sinnvoll gestalten können. Gehen Sie mit mir auf die Suche nach Ihren Zeitdieben. Bringen Sie Ziele, Planung und Prioritäten in Einklang. Machen Sie sich mit Methoden der Zeitplanung vertraut. Nutzen Sie Ihre persönliche Leistungskurve, und überprüfen Sie Ihren Arbeitsstil.

### **Seminarinhalte:**

- Meine ganz persönliche Arbeitssituation: Eine Inventur mit dem Zeit-Tagebuch.
- Auf der Suche nach der verschwundenen Zeit: Erkennen und Vermeiden von Zeitfallen und Zeitdieben.
- Prinzipien und Techniken der Zeitplanung: Regelkreis, Schriftlichkeit, Zielformulierung und -erreicherung, Planung nach der ALPEN-Methode.
- Entscheidungen treffen und Prioritäten setzen: Unterschied zwischen wichtig und dringlich, Pareto-Prinzip und ABC-Analyse.
- Damit die Umsetzung im Alltag klappt: Persönliche Leistungskurve und Sägeblatteffekt, Salamtaktik und Pakettheorie, Arbeitserleichterung mit EDR.

### **Über Thea Döhler**

Dr. Thea Döhler ist seit 1997 als Trainerin und Beraterin für Sprachmittler und deren Berufsverbände im In- und Ausland tätig. Sie ist ausgebildete Betriebswirtin, promovierte Pädagogin und besitzt das Diploma in Translation des IoL Educational Trust. Seit 2004 betreut sie die telefonische Marketingberatung für den ADÜ Nord. Als KfW-Gründercoach begleitet sie seit 2007 Dienstleister auf dem Weg in die Selbstständigkeit.

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekomp und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 03.02.2012  
**Abmeldeschluss:** 10.02.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **27.01.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## Across Grundlagenseminar

**Referentin:** Renate Dockhorn, Dipl.-Übers.  
**Termin:** Freitag 24.02.2012 10 bis 17 Uhr  
**Ort:** KONSUL-HACKFELD-HAUS  
Birkenstr. 34  
28195 Bremen

**Seminarnummer:** 05-2012

### Zielgruppe:

Einsteiger ohne Vorerfahrung mit Across sind die Zielgruppe dieses Across Grundlagenseminars, in dem die Arbeit mit der für Freiberufler kostenlosen Personal Edition von Across vorgestellt wird.

### Seminarbeschreibung:

Die folgenden Themen stehen im Mittelpunkt des Seminars:

- Was ist was in Across? crossBoard, crossDesk, crossTank und crossTerm im Überblick
- Einführung in den Arbeitsbereich des Übersetzers „crossDesk“ mit Erläuterung der Benutzeroberfläche und Symbole
- Anlegen von Kunden, Fachgebieten und Projekten
- Übersetzung und Projektabschluss
- Import und Export von Translation Memory-Daten
- Tipps, Tricks und Wissenswertes

**Es ist nicht erforderlich, dass die Teilnehmer Notebooks mitbringen, da alle Seminarteile in der LiveDemo über Beamer direkt am System von der Referentin erläutert werden.**

Schwierigkeitsgrad: 1 (1=Grundlagen, 2=Vertiefung, 3=Fortgeschrittene)

### Über Renate Dockhorn

Renate Dockhorn ist Diplom-Übersetzerin und Master of Arts (MA) im Bereich Terminologie und Sprachtechnologie. Seit 1999 leitet sie gemeinsam mit ihrem Mann „Dockhorn Übersetzungen und Schulungen“. Ihre Fachgebiete sind technische Übersetzungen und Übersetzungen im Bereich Pharma und Chemie. Einen ständig wachsenden Teil ihrer Tätigkeit nehmen darüber hinaus Schulungen von Translation-Memory- und Terminologieverwaltungssystemen ein. Renate Dockhorn verfügt über umfangreiche Erfahrung sowohl im Bereich von Schulungen in Unternehmen als auch in der Schulung von Kolleginnen und Kollegen, die freiberuflich arbeiten.

### Teilnahmegebühr:

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekum und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 10.02.2012  
**Abmeldeschluss:** 17.02.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **03.02.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **SDL TRADOS Grundlagenseminar**

**Referentin:** Renate Dockhorn, Dipl.-Übers.  
**Termin:** Samstag 25.02.2012 10 bis 17 Uhr  
**Ort:** KONSUL-HACKFELD-HAUS  
Birkenstr. 34  
28195 Bremen

**Seminarnummer: 06-2012**

### **Seminarbeschreibung:**

In diesem Seminar erhalten die Teilnehmer eine Einführung in SDL TRADOS 2011 Studio in der Professional- und Freelance-Version.

Die Referentin stellt die Benutzeroberfläche und den Einsatz des Tools vor und ermöglicht den Teilnehmern einen ersten Einstieg in die sinnvolle Nutzung des Tools. Dabei zieht sie auch Parallelen zu SDL TRADOS 2007 und 2009 und ermöglicht so bisherigen Nutzern der älteren TRADOS-Versionen einen sinnvollen Umstieg auf das aktuelle Tool.

### **Themen:**

- Allgemeine Einführung, erstmaliges Einrichten von SDL TRADOS Studio 2011
- Kompatibilität mit anderen TM-Systemen und älteren TRADOS-Versionen
- Anlegen von Translation Memories
- Übersetzen von Dokumenten ohne Projektanlage
- Übersetzen von Dokumenten mit Projektanlage
- Batch-Funktionen wie Analyse und Vorübersetzung
- Projektabschluss
- Importieren und exportieren von Translation Memories

Es ist nicht erforderlich aber durchaus möglich, dass die Teilnehmer Notebooks mitbringen, da das Programm mit den verschiedenen Funktionen in Form einer Live Demo am System von der Referentin erläutert und über Beamer dargestellt wird. Bei Bedarf können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Live Demo am eigenen Notebook nachvollziehen. Bitte bringen Sie, falls gewünscht, ein Notebook mit installierter TRADOS Studio 2011 Version mit.

Schwierigkeitsgrad: 1 ( 1=Grundlagen, 2=Vertiefung, 3=Fortgeschrittene)

### **Über Renate Dockhorn**

Renate Dockhorn ist Diplom-Übersetzerin und Master of Arts (MA) im Bereich Terminologie und Sprachtechnologie. Seit 1999 leitet sie gemeinsam mit ihrem Mann „Dockhorn Übersetzungen und Schulungen“. Ihre Fachgebiete sind technische Übersetzungen und Übersetzungen im Bereich Pharma und Chemie. Einen ständig wachsenden Teil ihrer Tätigkeit nehmen darüber hinaus Schulungen von Translation-Memory- und Terminologieverwaltungssystemen ein. Renate Dockhorn verfügt über umfangreiche Erfahrung sowohl im Bereich von Schulungen in Unternehmen als auch in der Schulung von Kolleginnen und Kollegen, die freiberuflich arbeiten.

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekomp und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 10.02.2012  
**Abmeldeschluss:** 17.02.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **03.02.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **MemoQ – Grundlagenseminar für Einsteiger**

**Referentin:** Renate Dockhorn, Dipl.-Übers.  
**Termin:** Sonntag 26.02.2012 10 bis 17 Uhr  
**Ort:** KONSUL-HACKFELD-HAUS  
Birkenstr. 34  
28195 Bremen

**Seminarnummer:** 07-2012

### **Seminarbeschreibung:**

Mit MemoQ brachte das Unternehmen Kilgray ein Translation-Memory-System auf den Markt, das sich sehr schnell neben den alteingesessenen TM-Systemen etablieren konnte. Es überzeugt mit einer intuitiven Benutzeroberfläche und übersichtlichen Projektabläufen.

In diesem Seminar erhalten die Teilnehmer einen einführenden Überblick über das System, den Projektablauf, in die Übersetzung mit MemoQ und grundlegende Aspekte, die einen ersten Einstieg in die sinnvolle Nutzung des Tools ermöglichen. Dabei geht die Referentin auf Parallelen zu anderen TM-Systemen ein und zeigt Möglichkeiten zum Austausch zwischen den Systemen auf.

**Es ist nicht erforderlich, dass die Teilnehmer Notebooks mitbringen, da das Programm mit den verschiedenen Funktionen in Form einer Live Demo am System von der Referentin erläutert und über Beamer dargestellt wird.**

Schwierigkeitsgrad: 1 ( 1=Grundlagen, 2=Vertiefung, 3=Fortgeschrittene)

### **Über Renate Dockhorn**

Renate Dockhorn ist Diplom-Übersetzerin und Master of Arts (MA) im Bereich Terminologie und Sprachtechnologie. Seit 1999 leitet sie gemeinsam mit ihrem Mann „Dockhorn Übersetzungen und Schulungen“. Ihre Fachgebiete sind technische Übersetzungen und Übersetzungen im Bereich Pharma und Chemie. Einen ständig wachsenden Teil ihrer Tätigkeit nehmen darüber hinaus Schulungen von Translation-Memory- und Terminologieverwaltungssystemen ein. Renate Dockhorn verfügt über umfangreiche Erfahrung sowohl im Bereich von Schulungen in Unternehmen als auch in der Schulung von Kolleginnen und Kollegen, die freiberuflich arbeiten.

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekomp und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 10.02.2012  
**Abmeldeschluss:** 17.02.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **03.02.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **Russisches Straf- und Strafverfahrensrecht, rechtsvergleichend mit dem deutschen Recht (1,5-Tages-Seminar)**

**Referentin:** Ludmilla Kloss  
**Termin:** **Samstag 10.03.2012 10 bis 18 Uhr**  
**Sonntag 11.03.2012 09 bis 13 Uhr**  
**Ort:** **KONSUL-HACKFELD-HAUS**  
**Birkenstr. 34**  
**28195 Bremen**

**Seminarnummer: 08-2012**

### **Zielgruppe:**

Beeidigte bzw. ermächtigte Sprachmittler werden von der Justiz oft im Rahmen eines Strafverfahrens hinzugezogen. Deshalb sollten sie mit den Grundbegriffen des Strafrechts vertraut sein und über den Ablauf eines strafrechtlichen Verfahrens Bescheid wissen. Dabei stellt die Notwendigkeit, die in einem Nationalrecht verankerten Fachbegriffe mit den teilweise nicht vorhandenen Begriffen einer anderen Rechtssprache wiederzugeben, die Sprachmittler immer wieder vor Herausforderung. Dieses eineinhalbtägige Seminar richtet sich an Übersetzer und Dolmetscher mit der Arbeitssprache Russisch und soll neben den rechtsvergleichenden „theoretischen“ Kenntnissen auch praktische Hinweise zur Übersetzung ins Russische anhand diverser Textbeispiele bieten. Das Seminar findet in russischer Sprache statt.

### **Seminarbeschreibung:**

- Grundbegriffe des Strafrechts
- Einzelne Tatbestände, die Schwierigkeiten bei der Übersetzung ins Russische bereiten
- Strafen und andere strafrechtliche Sanktionen
- Grundzüge des Ablaufs eines Strafverfahrens in erster Instanz
- Zwangsmittel im Strafverfahren
- Rechtsmittel im Strafverfahren
- Übersetzung von Haftbefehlen, Anklageschriften etc.

### **Über Ludmila Kloss**

Ludmila Kloss ist staatlich geprüfte Übersetzerin und Dolmetscherin für die russische Sprache und kann auf 20 Jahre Berufserfahrung zurückblicken. Recht bildet einen der Schwerpunkte ihrer Tätigkeit. Als ermächtigte Übersetzerin und allgemein beeidigte Dolmetscherin ist sie u. a. für Gerichte und andere Justizbehörden tätig. Seit einigen Jahren unterrichtet sie das Übersetzen juristischer Texte an der Russischschule Düsseldorf, die angehende Übersetzer auf die entsprechende IHK-Prüfung vorbereitet.

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 170,00
Studierendenmitglieder:	EUR 80,00
Nichtmitglieder:	EUR 230,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 115,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekum und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss: 24.02.2012**  
**Abmeldeschluss: 02.03.2012**

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **17.02.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **WORD effektiv nutzen – Übersetzer und ihr Text-Werkzeug (1,5-Tages-Seminar)**

**Referentin:** Christine Mielsch  
**Termin:** Samstag 17.03.2012 10 bis 18 Uhr  
Sonntag 18.03.2012 09 bis 13 Uhr  
**Ort:** Hanns-Lilje-Haus  
Knochenhauerstraße 33  
30159 Hannover

**Seminarnummer:** 09-2012

### **Zielgruppe:**

Übersetzer mit praktischer Berufserfahrung, auch in der Textverarbeitung, die ihren Umgang mit Word optimieren wollen.

### **Seminarbeschreibung:**

Arbeitsversion im Seminar soll „Microsoft Office Word 2010“ sein. Für die drei halben Tage stehen drei verbundene Themengruppen auf dem Programm mit dem ZIEL: Flottes Arbeiten – ansehnliche Ergebnisse.

- Word 2010: Werkzeugkasten sichten, Ausrüstung anlegen und pflegen.
- Formatvorlagen: Anlage, Änderung und Nutzung zur schnellen Formatierung von Zeichen und Absätzen.
- Layout: Aufzählung, Nummerierung, Listen mit mehreren Ebenen z. B. für Verträge; Gestaltungsmittel für den Nachbau von Urkunden oder die Neuanlage von Flyern; Basteln mit Textfeldern, grafische Elemente im Text und als Hintergrund; Herstellung von Vorlagendateien für häufig gebrauchte Dokumenttypen.

Im Vorfeld werden die Teilnehmer nach ihren persönlichen Themenwünschen befragt, aus den Antworten ergibt sich das konkrete Programm. Obendrein gibt's Tipps und Tricks.

Als Fortführung dieses anderthalbtägigen Seminars kann eine Veranstaltung geplant werden, in der es um die Umwandlung von PDF-Dateien und die anschließende Überarbeitung in Word geht.

**Hinweis:** Das Seminar ist auf 12 Teilnehmer begrenzt. Je nach Ausstattung des Seminarraums bitte eigene Notetbooks mitbringen!

### **Über Christine Mielsch**

Christine Mielsch war nach abgeschlossener Lehramts-Ausbildung mehrere Jahre in der Marktforschung tätig, u.a. in der Mitarbeiterschulung, seit 1992 arbeitet sie als freiberufliche Übersetzerin und Dolmetscherin mit Russisch und Englisch sowie als Trainerin für Textverarbeitung. Speziell für Übersetzer gibt sie Seminare in Unternehmen, beim ADÜ Nord und bei verschiedenen Landesverbänden des BDÜ [www.jafinda.de](http://www.jafinda.de)

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 170,00
Studierendenmitglieder:	EUR 80,00
Nichtmitglieder:	EUR 230,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 115,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekem und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 02.03.2012  
**Abmeldeschluss:** 09.03.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **24.02.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## Technical Writing

**Referentin:** David Burkhardt  
**Termin:** Samstag 24.03.2012 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr  
**Ort:** VHS Göttingen  
Bahnhofsallee 7  
37081 Göttingen

**Seminarnummer:** 10-2012

### Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an Personen, die technische Texte ins Englische übersetzen.

### Seminarbeschreibung:

Wenn Deutsche technische Texte ins Englische übersetzen, dann kommen regelmäßig ungeschickte Formulierungen vor, die Fragen der grundsätzlichen Stilistik aufwerfen. Vor diesem Hintergrund hat der Seminarleiter eine Reihe von **19 stilistischen Richtlinien** erarbeitet. Das sind Empfehlungen für den Umgang mit schwierigen Formulierungsfragen, die besonders in technischen Texten vorkommen.

Die folgenden Themen stehen im Mittelpunkt des Seminars:

Die Teilnehmer erhalten die Grundlagen, um technische Texte klar, logisch und leicht verständlich ins Englische zu übersetzen.

Folgende Themen werden anhand praktischer Beispiele behandelt:

- Häufig auftretende Formulierungsprobleme
- Irreführende Ausdrücke in technischen Texten
- Häufige stilistische Fallen – und Lösungen

Die aktive Mitarbeit der Teilnehmer gehört zum Seminarkonzept: Eine Leistungskontrolle erfolgt durch regelmäßige Übungen.

### Über David Burkhardt:

Nach einem Studium der Elektrotechnik an der Florida Atlantic University und anschließenden Lehramtsstudium, ist David Burkhardt heute als Techn. Redakteur, Fachlehrer und Dozent für Elektrotechnik, Übersetzer und Buchautor tätig. Aus seiner Feder stammen: „Fachenglisch für Elektrotechniker, Bedienungsanleitungen richtig verstehen“ und "Stylistic Traps in Technical English".

### Teilnahmegebühr:

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekom und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 09.03.2012

**Abmeldeschluss:** 16.03.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **02.03.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **Jahresmitgliederversammlung des BDÜ LV Bremen und Niedersachsen**

**Termin:** Samstag, 14.04.2012

**Zeit:** 11:00 bis ca. 16:00 Uhr

**Ort:** ANDOR Hotel Plaza  
Fernroder Str. 9  
30161 Hannover

Es besteht die Möglichkeit, an einem gemeinsamen Mittagessen im Hotel teilzunehmen.

## **Workshop Spanisch**

### **„Grundbegriffe des spanischen Strafprozesses“**

**Referentin:** Corinna Schlüter-Ellner  
**Termin:** Samstag 05.05.2012 10 bis 18 Uhr  
**Ort:** Hanns-Lilje-Haus  
Knochenhauerstraße 33  
30159 Hannover

**Seminarnummer:** 11-2012

**Zielgruppe:**

Spanisch Übersetzerinnen und Übersetzer

**Seminarbeschreibung:**

Die Teilnehmer sollen das erforderliche Grundwissen zur Übersetzung von strafprozessualen Texten im Sprachenpaar Spanisch-Deutsch vermittelt werden. Das spanische Strafprozessrecht wird dabei immer mit Blick auf abweichende Regelungen im deutschen Recht besprochen. Außerdem werden Übersetzungen eines Strafurteils bzw. typischer Textpassagen besprochen. Bei der Übersetzung des Mustertextes erhalten die Teilnehmer außerdem methodische Hinweise zum Übersetzen von Urteilen.

**Gliederung des Seminars:**

Gliederung des spanischen Strafprozesses  
Ablauf des Strafverfahrens und Beteiligte  
Rechtsmittel  
Internationale Zusammenarbeit

Die Teilnehmer erhalten Seminarunterlagen u.a. mit schriftlichen Beispielsübersetzungen der im Seminar behandelten Dokumente und einer Literaturliste zum spanischen Strafrecht.

**Über Corinna Schlüter-Ellner**

Volljuristin und staatlich geprüfte Übersetzerin, Fachgebiet Recht; Dozentin am Sprachen- und Dolmetscher-Institut SDI München, Leiterin der Rechtsübersetzergruppe sowie Co-Leiterin der Sprachgruppe Spanisch des BDÜ in München. Mitglied in der Deutsch-Spanischen Juristenvereinigung e.V. Mehrjährige Berufstätigkeit als Juristin mit Projekten in Lateinamerika und längerem Aufenthalt in Mittelamerika, Autoren- und Fortbildungstätigkeit; mehrjährige Berufserfahrung als Übersetzerin mit Schwerpunkt auf juristischen Texten

**Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekomp und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 20.04.2012  
**Abmeldeschluss:** 27.04.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **13.04.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **Notizentechnik I**

### **(1,5-Tages-Seminar)**

**Referent:** Annelie Lehnhardt  
**Termin:** Samstag 12.05.2012 10 bis 18 Uhr  
Sonntag 13.05.2012 09 bis 13 Uhr  
**Ort:** Hanns-Lilje-Haus  
Knochenhauerstraße 33  
30159 Hannover

**Seminarnummer:** 12-2012

**Zielgruppe:**  
Dolmetscher & Übersetzer

#### **Seminarbeschreibung:**

"Nach einer kurzen theoretischen Einführung in die Notizentechnik als Grundlage für das Konsekutivdolmetschen werden Übungen für schnelle Auffassungsgabe und Wiedergabe (Konzentrations- und Gedächtnisübungen, Paraphrasieren, Textanalyse) durchgeführt. Daran schließen sich praktische Dolmetschübungen (Deutsch-Deutsch) an, bei denen die Teilnehmer erste Symbole und Kürzel benutzen, anhand derer erläutert wird, wie jeder Dolmetscher seine ganz persönliche Notationstechnik entwickeln und erweitern kann. In fingierten Interviews, Grußworten und kurzen Ansprachen (Deutsch-Arbeitssprache) soll in einem zweiten Schritt die Übertragung in die andere Sprache trainiert werden. Die Referentin gibt in diesem zweiten Teil des Seminars zudem Tipps und Hinweise zum Vortragsstil (Präsentation, Artikulation und Stimmführung)."

**Die Teilnehmer sollen DIN-A-5 Spiralblöcke mitbringen.**

#### **Über Annelie Lehnhardt**

Annelie Lehnhardt machte 1975 ihren Abschluss als Diplom-Dolmetscherin für Spanisch und Englisch an der Universität des Saarlandes. Zurzeit ist sie Leiterin des Dolmetschdienstes des Auswärtigen Amtes.

#### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 170,00
Studierendenmitglieder:	EUR 80,00
Nichtmitglieder:	EUR 230,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 115,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekomp und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 27.04.2012  
**Abmeldeschluss:** 04.05.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **20.04.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## Übersetzen von Verträgen FR-DE

**Referentin:** Andrea Alvermann  
**Termin:** Samstag 02.06.2012 10 bis 18 Uhr  
**Ort:** KONSUL-HACKFELD-HAUS  
Birkenstr. 34  
28195 Bremen

**Seminarnummer:** 13-2012

### **Zielgruppe:**

Praxisbezogenes Seminar für Übersetzer/innen juristischer Texte mit der Arbeitssprache Französisch.

### **Seminarbeschreibung:**

Neben grundsätzlichen Fragen, wie dem Umgang mit formalen Konventionen (Datumsformat, Ausschreibung von Zahlen usw.), werden typische Schwierigkeiten der Vertragsübersetzung anhand von Beispielen behandelt. Aus dem Inhalt:

- typische Vertragsbestandteile
- Unterschiede in scheinbar gleichen Rechtsprinzipien
- Die Übersetzung von Rechtsprinzipien, die in der Zielsprache unbekannt sind
- Umgang mit Anmerkungen und Erläuterungen
- Standardklauseln und wiederkehrende Floskeln
- Formale Konventionen
- Ressourcen usw.

### **Über Andrea Alvermann**

Andrea Alvermann ist staatlich anerkannte Übersetzerin, ermächtigt am OLG Düsseldorf, Licenciée ès Lettres. Nach einem literarischen Studium in Frankreich hat sie erst an französischen Gerichten und in einer Anwaltskanzlei und anschließend in einer deutschen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gearbeitet. Später war sie als Pressesprecherin für ein bekanntes französisches Modehaus tätig und hat sich 1996 als Übersetzerin selbständig gemacht. Ihre Schwerpunktthemen sind Recht, Immobilien, Wirtschaft und Literatur.

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekam und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 18.05.2012  
**Abmeldeschluss:** 25.05.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **11.05.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## Workshop "Korrekturlesen"

**Referentin:** Katha Schulze  
**Termin:** Samstag 16.06.2012 10.30 Uhr bis 15.30 Uhr  
inkl. Mittagessen  
**Ort:** Hanns-Lilje-Haus  
Knochenhauerstraße 33  
30159 Hannover

**Seminarnummer:** 14-2012

### Zielgruppe:

Übersetzer und Übersetzerinnen, Zielsprache Deutsch

### Seminarbeschreibung:

Für viele Übersetzerinnen und Übersetzer bildet das Korrekturlesen nach dem Vier-Augen-Prinzip einen festen Bestandteil ihrer Arbeit. In diesem halbtägigen Seminar erhalten sie einen Überblick über die Regeln und Ausnahmen der aktuellen deutschen Rechtschreibung (u. a. Groß- und Kleinschreibung, Komposita, s-Schreibweise, Getrennt- und Zusammenschreibung) und Zeichensetzung. Textbeispiele und zahlreiche Übungen veranschaulichen die etwas trockene Materie und lockern sie auf.

### Seminarinhalte:

- Erklärungen und Übungen zur aktuellen Rechtschreibung
- Erklärungen und Übungen zur Zeichensetzung
- häufige Fehler
- die wichtigsten Regeln
- die Korrekturzeichen
- ein kurzer Ausflug zu Fragen des Stils

### Arbeitsformen

- Kurzreferate, Übungen, Diskussion

Die Teilnehmenden können gern der Kursleiterin bis 14 Tage vor Beginn ihre Wünsche im Bezug auf das Seminar mitteilen: [hogg@bdue.de](mailto:hogg@bdue.de)

### Über Katha Schulze:

Katha Schulte arbeitet als Autorin und freie Lektorin in Hamburg, vornehmlich in den Bereichen Kunst und Wissenschaft. Sie studierte Germanistik und Italienisch, schreibt über Kunst und Film und veröffentlichte 2010 einen Roman. Sie lektoriert u. a. für die Hochschule für Künste Bremen und den textem-Verlag und war mehr als 15 Jahre für verschiedene Zeitschriftenverlage tätig. Sie ist Mitglied im VfLL.

### Teilnahmegebühr:

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekomp und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 01.06.2012  
**Abmeldeschluss:** 08.06.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **25.05.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **Dolmetschen bei der Polizei**

### **-----STORNIERT-----**

**Referentin:** Lilia Bönnemann  
**Termin:** Samstag 15.09.2012 10 bis 18 Uhr  
**Ort:** Hanns-Lilje-Haus  
Knochenhauerstraße 33  
30159 Hannover

**Seminarnummer: 15-2012**

#### **Zielgruppe:**

Für alle, die bei der Polizei dolmetschen oder dolmetschen möchten.

#### **Seminarbeschreibung:**

Die Telekommunikationsüberwachung (TKÜ) ist mittlerweile eine wichtige Realität: jedes Jahr werden viele Tausend Maßnahmen von Richtern angeordnet, die dann von unterschiedlichen Dienststellen der Polizei, vom Zollfahndungsamt oder Bundesgrenzschutz durchgeführt werden.

Der größere Teil dieser Maßnahmen, die in der Umgangssprache kurz als Telefonüberwachung, oder TÜ, bezeichnet werden, verläuft nicht in der deutschen Sprache.

Für uns als Dolmetscher und Übersetzer ist hier ein großer Markt entstanden, der seit etwa Mitte der 90er Jahre eine wichtige Rolle spielt.

Die Nachfrage ist groß, und zwar für alle Sprachen. Aber es ist festzustellen, dass die Aufgaben und die Anforderungen an die Dolmetscher dermaßen spezifisch sind, dass die Zusammenarbeit zwischen Behörden und Dolmetschern bei weitem nicht frei von Missverständnissen und Konflikten ist.

Die Aufgabe dieses Seminars besteht darin, diejenigen Kollegen, die mit der Polizei schon zusammengearbeitet haben oder dies beabsichtigen, mit den spezifischen Anforderungen und Besonderheiten dieser Arbeit vertraut zu machen, unterschiedliche Einsatzbereiche vorzustellen sowie Erwartungen der ermittelnden Behörden darzulegen.

#### **Über Lilia Bönnemann**

Lilia Bönnemann ist seit 1988 in Hannover als freiberufliche Dolmetscherin für Russisch tätig. Zu Ihrem Kundenkreis gehören u.a. Unternehmen, Behörden und öffentliche Einrichtungen.

In den 90er Jahren hatte sie ihren ersten TÜ-Einsatz, dem in den nachfolgenden Jahren mehrere andere folgten. Die praktischen Erfahrungen aus dieser Arbeit, orientiert an den Anforderungen der Polizeidienststellen, führten zu der Idee, in Abstimmung mit dem Landeskriminalamt Niedersachsen dieses Wissen anderen Kollegen zu vermitteln.

#### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekomp und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 31.08.2012  
**Abmeldeschluss:** 07.09.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **24.08.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **Russisches Familienrecht**

**Termin: Samstag 21.09.2012 10 bis 18 Uhr**  
**Ort: Erfurt**

**Dieses Seminar wird in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Thüringen in Erfurt veranstaltet. Anmeldungen erfolgen über die Website [www.bdue.de](http://www.bdue.de) oder über die Geschäftsstelle des LV Thüringen.**

## **Einführung in das italienische Handels- und Arbeitsrecht**

**Referentin:** Francesco Senatore  
**Termin:** Samstag 22.09.2012 10 bis 17 Uhr  
**Ort:** KONSUL-HACKFELD-HAUS  
Birkenstr. 34  
28195 Bremen

Seminarnummer: 16-2012

**Zielgruppe:** Die Zielgruppe dieses Seminars sind Übersetzer und Übersetzerinnen, die im Bereich des deutsch-italienischen Rechtsverkehrs tätig sind und mit der Übersetzung Handels- und Arbeitsrechtlicher Texte konfrontiert sind.

### **Seminarbeschreibung:**

#### **10:30-13:00 Uhr, Handelsrecht**

- Grundzüge des italienischen Handelsrechts / Unterschiede zwischen italienischem und deutschem Handelsrecht
- Der Handelsvertretervertrag in Italien – contratto d'agente commerciale
- Wettbewerbsklausel – clausola di concorrenza
- Provision – provvigione
- Kündigung – risoluzione
- Abfindung – indennità di fine rapporto
- Übersetzung eines Handelsvertretervertrages

#### **14:00-16:30 Uhr, Arbeitsrecht**

- Grundzüge des italienischen Arbeitsrechts / Unterschiede zwischen italienischem und deutschem Recht
- Der Arbeitsvertrag in Italien – contratto di lavoro
- Rücktritt und Kündigung – disdetta e licenziamento
- Kündigungsgrund, Frist – giusta causa, termine di preavviso
- Abfindung – trattamento di fine rapporto
- Tarifvertrag – Contratto collettivo nazionale di lavoro
- Übersetzung eines Arbeitsvertrages

**Über Herrn Senatore:** Dott. Francesco Senatore ist seit 2005 als Rechtsanwalt in Hamburg und Mailand mit einer Zulassung für Deutschland und Italien tätig. Er studierte Rechtswissenschaften an der Mailänder Universität und der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Im gleichen Jahr nahm er in Hamburg an dem Postgraduiertenstudiengang für Wirtschaftsrecht teil und beendete im Jahr 2005 das Referendariat mit dem zweiten Staatsexamen. Durch seine Kenntnis der deutschen und italienischen Rechtsordnung, sowie der jeweiligen Sprache, ist es ihm möglich, Mandanten vor allem in den Bereichen Erb-, Immobilien- und Handelsrecht bei Rechtsangelegenheiten zwischen Deutschland und Italien zu beraten.

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekam und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 07.09.2012  
**Abmeldeschluss:** 14.09.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **31.08.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **2. Internationale Fachkonferenz des BDÜ Bundesverband**

# **Übersetzen in die Zukunft**

**28.-30.09.2012 Berlin**

**Anmeldungen über: [www.uebersetzen-in-die-zukunft.de](http://www.uebersetzen-in-die-zukunft.de)**

## Übersetzung von Jahres- und Konzernabschlüssen EN-DE

**Referent:** René Lazlo  
**Termin:** Samstag 13.10.2012 10 bis 18 Uhr  
**Ort:** Hanns-Lilje-Haus  
Knochenhauerstraße 33  
30159 Hannover

**Seminarnummer:** 17-2012

### Zielgruppe:

Jahres- bzw. Konzernabschlüsse sind ein wichtiger und komplexer Bestandteil des Geschäftsberichtes von börsennotierten Unternehmen. Ziel dieses Seminars ist es, grundlegende Informationen zur Bedeutung von Jahres- bzw. Konzernabschlüssen zu vermitteln, die Funktion der einzelnen Abschlussbestandteile, spezieller Abschlussposten und die Struktur des Anhangs zu einem Jahres- bzw. Konzernabschluss zu erläutern sowie praktische Hilfen für die Übersetzung zu geben

### Seminarbeschreibung:

Einen besonderen Schwerpunkt des Seminars bilden die internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS), die in der Finanzberichterstattung kapitalmarktorientierter Unternehmen zunehmend an Bedeutung gewinnen. In diesem Zusammenhang werden aktuelle Entwicklungen aufgezeigt und ein Vergleich zum deutschen Handelsrecht (HGB) gezogen. Außerdem werden die Schnittstellen zwischen Jahres- bzw. Konzernabschlüssen und Lagebericht (ebenfalls ein Bestandteil des Geschäftsberichtes) erläutert.

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, vorab Fragen per E-Mail einzuschicken.

### Über René Laszlo

René Laszlo ist gelernter Bankkaufmann und hat einen Abschluss im Studiengang Neuere Fremdsprachen, der ein wirtschaftsorientiertes Sprachenstudium (Englisch und Spanisch) mit Wirtschaftswissenschaften als Nebenfach kombiniert. Seit 2000 (seit 2005 als Freiberufler) ist Herr Laszlo als Übersetzer für die Sprachen Englisch und Deutsch im Fachgebiet Finanzen mit den Schwerpunkten Rechnungslegung, Banken und Kapitalmärkte tätig.

### Teilnahmegebühr:

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekom und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 28.09.2012  
**Abmeldeschluss:** 05.10.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **21.09.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## Übersetzen von Rechtstexten

**Referentin:** Corinna Schlüter-Ellner  
**Termin:** Samstag 27.10.2012 10 bis 18 Uhr  
**Ort:** Hanns-Lilje-Haus  
Knochenhauerstr. 33  
30159 Hannover  
**Seminarnummer:** 18-2012

### Zielgruppe:

Übersetzerinnen und Übersetzer aller Sprachen, Beispiele werden großteils in Spanisch und anderen Weltsprachen gegeben, jedoch sind die Methoden und Strategien zu den einzelnen Punkten auch für Übersetzer anderer Sprachen zu verwenden.

### Seminarbeschreibung:

Die Teilnehmer sollen einen Überblick erhalten

- über die Arten von Unterschieden zwischen den Rechtsordnungen und ihre Auswirkungen auf das Übersetzen,
  - über Strategien zum Ausfüllen insoweit bestehender lexikalischer Lücken,
  - über die Möglichkeiten, sich über ausländisches Recht zu informieren,
  - über die Besonderheiten der deutschen Rechtssprache,
  - über die formalen Regeln des rechtlichen Übersetzens
- und sollen sich der Rolle des juristischen Übersetzers bei der Beratung des Kunden bewusst werden.

### Gliederung des Seminars:

1. Unterschiede in den Rechtsordnungen und ihre Auswirkungen auf das Übersetzen
2. Recherchemöglichkeiten
3. Ausfüllen von lexikalischen Lücken
4. Formelle Regeln
  - 4.1. Makrostruktur
  - 4.2. Gliederungssignale
  - 4.3. Regeln der Bezugnahme
  - 4.4. Benennung von Textteilen
5. Rechtssprache
  - 5.1. Rechtssprache – Gemeinsprache
  - 5.2. Stil
  - 5.3. Strukturen
  - 5.4. Konventionen
  - 5.5. Wortwahl
6. Beratung des Kunden

### Materialien:

Die Teilnehmer erhalten umfangreiche Darstellungen und Anleitungen.

### Über Corinna Schlüter-Ellner

Volljuristin und staatlich geprüfte Übersetzerin, Fachgebiet Recht; Dozentin am Sprachen- und Dolmetscher-Institut SDI München; Bundesreferentin für Gerichtsdolmetschen des BDÜ, Leiterin der Rechtsübersetzergruppe sowie Co-Leiterin der Sprachgruppe Spanisch des BDÜ in München  
Mitglied in der Deutsch-Spanischen Juristenvereinigung e.V.  
Mehrjährige Berufstätigkeit als Juristin mit Projekten in Lateinamerika und längerem Aufenthalt in Mittelamerika, Autoren- und Fortbildungstätigkeit; mehrjährige Berufserfahrung als Übersetzerin mit Schwerpunkt auf juristischen Texten.

### Teilnahmegebühr:

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekom und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 12.10.2012 **Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum 06.10.2012 (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)  
**Abmeldeschluss:** 19.10.2012

## Übersetzen von Urkunden

**Referentin:** Corinna Schlüter-Ellner  
**Termin:** Sonntag 28.10.2012 10 bis 17 Uhr  
**Ort:** Hanns-Lilje-Haus  
Knochenhauerstr. 33  
30159 Hannover

**Seminarnummer:** 19-2012

**Zielgruppe:**  
Übersetzerinnen und Übersetzer aller Sprachen

### **Seminarbeschreibung:**

Den Teilnehmern sollen Stellung und Pflichten eines beeidigten Übersetzers sowie Hintergrundwissen und Techniken der Urkundenübersetzung vermittelt werden. Dazu werden die gesetzlichen Grundlagen präsentiert, die Richtlinien zum Urkundenübersetzen im Einzelnen besprochen und Techniken zum formellen Umgang mit Urkunden demonstriert. Die Teilnehmer bekommen Hinweise auf Informationsquellen und für den Umgang mit den Kunden, insbesondere hinsichtlich der Einholung der Apostille.

### **Gliederung des Seminars:**

1. Rechtsgrundlagen und Anwendungsgebiete des Urkundenübersetzens
2. Stellung und Pflichten beeidigter Übersetzer
3. Beglaubigungsformel und -stempel,
4. Apostille und Überbeglaubigung
5. Berücksichtigung der ausgangs- und zielsprachlichen Rechtsordnung
6. Richtlinien zur Urkundenübersetzung, inkl. Verbindungstechniken
7. Kundenberatung
8. Informationsquellen

### **Materialien:**

Die Teilnehmer erhalten umfangreiche Seminarunterlagen einschließlich der Hamburgischen Richtlinien zur Urkundenübersetzung.

### **Über Corinna Schlüter-Ellner**

Volljuristin und staatlich geprüfte Übersetzerin, Fachgebiet Recht; Dozentin am Sprachen- und Dolmetscher-Institut SDI München; Bundesreferentin für Gerichtsdolmetschen des BDÜ, Leiterin der Rechtsübersetzergruppe sowie Co-Leiterin der Sprachgruppe Spanisch des BDÜ in München  
Mitglied in der Deutsch-Spanischen Juristenvereinigung e.V.  
Mehrjährige Berufstätigkeit als Juristin mit Projekten in Lateinamerika und längerem Aufenthalt in Mittelamerika, Autoren- und Fortbildungstätigkeit; mehrjährige Berufserfahrung als Übersetzerin mit Schwerpunkt auf juristischen Texten

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekam und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 12.10.2012  
**Abmeldeschluss:** 19.10.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **06.10.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **Typisch Englisch – typisch Deutsch I** **(1,5-Tages-Seminar)**

**Referentin:** Christiane Buchner  
**Termin:** Freitag 02.11.2012 10 bis 18 Uhr  
Samstag 03.11.2012 09 bis 13 Uhr  
**Ort:** VHS Göttingen  
Bahnhofsallee 7  
37081 Göttingen

**Seminarnummer:** 20-2012

### **Zielgruppe:**

Übersetzerinnen und Übersetzer, die aus der englischen in die deutsche Sprache übersetzen und ihre Übersetzungen klar und schnell erfassbar gestalten möchten.

### **Seminarbeschreibung:**

„Das klingt aber übersetzt“ hört wohl kein Übersetzer gern. Reste typischer englischer Satzstrukturen machen eine Übersetzung ins Deutsche nämlich nicht nur unschön, sondern auch schwer verständlich. Ausgehend von einer Einführung in die kontrastive Syntax Englisch-Deutsch wird in diesem Seminar durch Textarbeit und Übungen beleuchtet, wie man strukturelle Anglizismen durch typisch deutsche Formulierungen ersetzt. Schließlich soll man unseren Übersetzungen nicht anmerken, dass sie welche sind.

Die Veranstaltung eröffnet eine Reihe von drei aufeinander aufbauenden Seminaren, die im Abstand von einem halben bis einem Jahr angeboten werden sollen.

### **Über Christiane Buchner**

Studium der Fächer Amerikanistik, Deutsch als Fremdsprache und Modern Dance (M.A.) sowie Aufbaustudium Literarische Übersetzung in München und St. Louis. Seit 1990 freiberufliche literarische Übersetzerin (u. a. für Berlin, Diogenes, List, Piper, Rowohlt, Schirmer & Mosel), 1995 – 2000 auch Künstleragentin und Pressefrau. 1999 verantwortlich für die Auslandslizenzen im Max Hueber Verlag. Leiterin von Fortbildungsseminaren für die Verbände der Literaturübersetzer und der Fachübersetzer. Von 2000 bis 2009 Lehrbeauftragte für Literarische Übersetzung an der LMU München.

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 170,00
Studierendenmitglieder:	EUR 80,00
Nichtmitglieder:	EUR 230,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 115,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekomp und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 19.10.2012  
**Abmeldeschluss:** 26.10.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **12.10.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## Workshop für Existenzgründer

**Referentin:** Michelle White  
**Termin:** Samstag 10.11.2012 10 bis 18 Uhr  
**Ort:** KONSUL-HACKFELD-HAUS  
Birkenstr. 34  
28195 Bremen

**Seminarnummer:** 21-2012

### Zielgruppe:

Übersetzer die sich mit dem Gedanken tragen, sich selbstständig zu machen, sowie Übersetzer, die sich bereits selbstständig gemacht und erste Erfahrungen in der Akquisition sowie Abwicklung von Aufträgen gesammelt haben.

### Seminarbeschreibung:

Neben einer Einführung in die Grundlagen der Arbeit als freiberuflich tätiger Übersetzer stehen Aspekte wie Werbung, Akquisition von Aufträgen, Aufbau eines Kundenstamms, Auftragskalkulation, Preisgestaltung und Auftragsabwicklung im Mittelpunkt des Workshops.

Weitere wichtige Elemente des Workshops sind der Austausch und die kritische Beleuchtung gemachter Erfahrungen und damit das gegenseitige Lernen von den Erfahrungen anderer Existenzgründer. Über die während des Workshops vermittelten Informationen und Kenntnisse zur selbstständigen unternehmerischen Tätigkeit hinaus, erwies sich auch die Teilnahme am Workshop an sich in der Vergangenheit für etliche Teilnehmer als wertvoll, wurden doch die während des Workshops geknüpften Kontakte zu anderen Teilnehmern in vielen Fällen auch zum Ausgangspunkt einer fruchtbaren, kollegialen Zusammenarbeit und damit zur Keimzelle kleiner Netzwerke zwischen Kollegen.

### Über Michelle White

Michelle White (Jahrgang 1972) studierte Sozialwissenschaften, arbeitete viele Jahre für die Geschäftsstelle des BDÜ NRW, wo Sie Existenzgründer betreute und begleitete. Heute arbeitet sie an der Universität Hamburg u. studiert Psychologie. Als Freiberuflerin hält sie Workshops für Existenzgründer im gesamten Bundesgebiet und ist als Lehrbeauftragte an der FH Köln tätig.

### Teilnahmegebühr:

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekam und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 26.10.2012  
**Abmeldeschluss:** 02.11.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **19.10.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **Fahrzeugtechnik Teil 1: Motortechnik/Verbrennungsmotoren**

**Referent:** Axel Dockhorn  
**Termin:** Freitag 23.11.2012 10 bis 17 Uhr  
**Ort:** KONSUL-HACKFELD-HAUS  
Birkenstr. 34  
28195 Bremen

**Seminarnummer:** 22-2012

### **Zielgruppe:**

Übersetzer, die speziell interessiert sind an KFZ-Technik mit den dazugehörigen Fachbegriffen und Zusammenhängen.

### **Seminarbeschreibung:**

Verbrennungsmotoren finden wir in den unterschiedlichsten Fahrzeugen unter der Erde, an Land, auf dem Wasser und in der Luft. Den Begriff Motor kennt fast jeder, doch nur wenige wissen, wie ein Hubkolbenmotor funktioniert.

Fachbegriffe wie Radialrillenkugellager mit Schrägschulter, Feuersteg, automatische Dekompressionshilfe, Öldrüsiertdüse oder Nockenwellenspannfeder sind ohne Kenntnisse des Innenlebens und der Funktionsweise oft gar nicht zuzuordnen.

Hier setzt das Motorenseminar an und es werden die für Übersetzerinnen und Übersetzer wichtigen Fachbegriffe, Zusammenhänge und Funktionsweisen schrittweise erklärt.

Schwerpunkt dieses Seminars ist der 4-Takt Hubkolben Verbrennungsmotor. Auf Besonderheiten in der Fertigung sowie Belastungen, Verschleiß und mögliche Schäden wird ergänzend bei der Besprechung der Einzelteile und Baugruppen eingegangen. Filme werden unterstützend gezeigt und abschließend werden andere Motorkonzepte vergleichend gegenübergestellt.

Außer dem Interesse an Technik sind Vorkenntnisse nicht erforderlich.

### **Über Axel Dockhorn**

Axel Dockhorn beschäftigt sich schon seit seiner Kindheit mit motorisierten Fahrzeugen mit 2, 3 oder 4 Rädern. Nach dem Abitur war er in verschiedenen Werkstätten als Mechaniker, Zweirad-Mechanikermeister und schließlich als Betriebsleiter einer Filiale der Top 4 der Motorradbranche tätig und hat sein Wissen und die Fertigkeiten stets erweitert und optimiert. Über die Jahre wurden viele Kontakte zu den unterschiedlichen Abteilungen der Hersteller/Importeure/Zulieferer geknüpft und viele Erfahrungen gesammelt. Aus diesem Wissen heraus wurden die Technik Seminare entwickelt.

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekomp und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 09.11.2012  
**Abmeldeschluss:** 16.11.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **02.11.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

## **Fahrzeugtechnik – Teil 2: Fahrwerkstechnik**

**Referent:** Axel Dockhorn  
**Termin:** Samstag 24.11.2012 10 bis 17 Uhr  
**Ort:** KONSUL-HACKFELD-HAUS  
Birkenstr. 34  
28195 Bremen

**Seminarnummer:** 23-2012

### **Zielgruppe:**

Übersetzer, die speziell interessiert sind an KFZ-Technik mit den dazugehörigen Fachbegriffen und Zusammenhängen.

### **Seminarbeschreibung:**

#### **Fahrzeugtechnik – Teil 2: Fahrwerkstechnik**

In diesem Seminar werden Sie die typischen Fahrwerkskomponenten kennenlernen.

Diese sind:

- Fahrwerk/Radaufhängung
- Radbremsen
- Reifen/Felgen
- Federung/Dämpfung

Wenn Sie erfahren möchten, wie ein Reifen aufgebaut ist, was ein Stützlager ist, wo der Achsschenkel sitzt oder was eine Dämpfungsverstellung beim Stoßdämpfer ist, dann sind Sie hier richtig.

Außer dem Interesse an Technik sind Vorkenntnisse nicht erforderlich.

### **Über Axel Dockhorn**

Axel Dockhorn beschäftigt sich schon seit seiner Kindheit mit motorisierten Fahrzeugen mit 2, 3 oder 4 Rädern. Nach dem Abitur war er in verschiedenen Werkstätten als Mechaniker, Zweirad-Mechanikermeister und schließlich als Betriebsleiter einer Filiale der Top 4 der Motorradbranche tätig und hat sein Wissen und die Fertigkeiten stets erweitert und optimiert. Über die Jahre wurden viele Kontakte zu den unterschiedlichen Abteilungen der Hersteller/Importeure/Zulieferer geknüpft und viele Erfahrungen gesammelt. Aus diesem Wissen heraus wurden die Technik Seminare entwickelt.

### **Teilnahmegebühr:**

Mitglieder des BDÜ*:	EUR 115,00
Studierendenmitglieder:	EUR 55,00
Nichtmitglieder:	EUR 165,00
Studierende (Nichtmitglieder):	EUR 85,00

\* Gilt auch für Mitglieder der Mitgliedsverbände der FIT sowie der tekomp und des DTT

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Verpflegung während des Seminars (Warm- und Kaltgetränke sowie Mittagessen).

**Anmeldeschluss:** 09.11.2012  
**Abmeldeschluss:** 16.11.2012

**Frühbucherrabatt** in Höhe von 10,00 Euro bei Anmeldung bis zum **02.11.2012** (der Frühbucherrabatt gilt nicht für Studierende)

### Anmeldeformular

<b>Per Fax, E-Mail oder Post an:</b> BDÜ Landesverband Bremen und Niedersachsen e.V., Geschäftsstelle, Weender Landstraße 77-79, 37075 Göttingen, Fax: <b>0551 4996682</b> , E-Mail: <a href="mailto:bn@bdue.de">bn@bdue.de</a>		
<input type="checkbox"/>	Typisch Englisch – typisch Deutsch II <b>Seminarnummer 2012-01</b>	Anmeldeschluss: 06.01.12 Abmeldeschluss: 13.01.12
<input type="checkbox"/>	Kreatives Schreiben <b>Seminarnummer 2012-02</b>	Anmeldeschluss: 20.01.12 Abmeldeschluss: 27.01.12
<input type="checkbox"/>	Interkulturelle Kommunikation <b>Seminarnummer 2012-03</b>	Anmeldeschluss: 27.01.12 Abmeldeschluss: 03.02.12
<input type="checkbox"/>	Zeitmanagement <b>Seminarnummer 2012-04</b>	Anmeldeschluss: 03.02.12 Abmeldeschluss: 10.02.12
<input type="checkbox"/>	Across Grundlagenseminar <b>Seminarnummer 2012-05</b>	Anmeldeschluss: 10.02.12 Abmeldeschluss: 17.02.12
<input type="checkbox"/>	SDL TRADOS Grundlagenseminar <b>Seminarnummer 2012-06</b>	Anmeldeschluss: 10.02.12 Abmeldeschluss: 17.02.12
<input type="checkbox"/>	MemoQ Grundlagenseminar für Einsteiger <b>Seminarnummer 2012-07</b>	Anmeldeschluss: 10.02.12 Abmeldeschluss: 17.02.12
<input type="checkbox"/>	Russisches Straf- und Strafverfahrensrecht <b>Seminarnummer 2012-08</b>	Anmeldeschluss: 24.02.12 Abmeldeschluss: 02.03.12
<input type="checkbox"/>	Word effektiv nutzen <b>Seminarnummer 2012-09</b>	Anmeldeschluss: 02.03.12 Abmeldeschluss: 09.03.12
<input type="checkbox"/>	Technical Writing <b>Seminarnummer 2012-10</b>	Anmeldeschluss: 09.03.12 Abmeldeschluss: 16.03.12
<input type="checkbox"/>	Workshop Spanisch <b>Seminarnummer 2012-11</b>	Anmeldeschluss: 20.04.12 Abmeldeschluss: 27.04.12
<input type="checkbox"/>	Notizentechnik I <b>Seminarnummer 2012-12</b>	Anmeldeschluss: 27.04.12 Abmeldeschluss: 04.05.12
<input type="checkbox"/>	Übersetzung von Verträgen FR-DE <b>Seminarnummer 2012-13</b>	Anmeldeschluss: 18.05.12 Abmeldeschluss: 25.05.12
<input type="checkbox"/>	Korrekturlesen <b>Seminarnummer 2012-14</b>	Anmeldeschluss: 01.06.12 Abmeldeschluss: 08.06.12
<input type="checkbox"/>	Dolmetschen bei der Polizei <b>STORNIERT!</b> <b>Seminarnummer 2012-15</b>	Anmeldeschluss: 00.00.12 Abmeldeschluss: 00.00.12
<input type="checkbox"/>	Einführung in das italienische Handels- und Arbeitsrecht <b>Seminarnummer 2012-16</b>	Anmeldeschluss: 07.09.12 Abmeldeschluss: 14.09.12
<input type="checkbox"/>	Übersetzung von Jahres- und Konzernabschlüssen DE-EN <b>Seminarnummer 2012-17</b>	Anmeldeschluss: 28.09.12 Abmeldeschluss: 05.10.12
<input type="checkbox"/>	Übersetzen von Rechtstexten <b>Seminarnummer 2012-18</b>	Anmeldeschluss: 12.10.12 Abmeldeschluss: 19.10.12
<input type="checkbox"/>	Urkundenübersetzen <b>Seminarnummer 2012-19</b>	Anmeldeschluss: 12.10.12 Abmeldeschluss: 19.10.12
<input type="checkbox"/>	Typisch Englisch – typisch Deutsch I <b>Seminarnummer 2012-20</b>	Anmeldeschluss: 19.10.12 Abmeldeschluss: 26.10.12
<input type="checkbox"/>	Existenzgründungsseminar <b>Seminarnummer 2012-21</b>	Anmeldeschluss: 26.10.12 Abmeldeschluss: 02.11.12
<input type="checkbox"/>	Fahrzeugtechnik I <b>Seminarnummer 2012-22</b>	Anmeldeschluss: 09.11.12 Abmeldeschluss: 16.11.12
<input type="checkbox"/>	Fahrzeugtechnik II <b>Seminarnummer 2012-23</b>	Anmeldeschluss: 09.11.12 Abmeldeschluss: 16.11.12

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die AGB für Fortbildungsveranstaltungen (siehe S. 32) an.

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Die Teilnahmegebühr werde ich nach Erhalt der Rechnung bis zum Anmeldeschluss bezahlen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adressdaten in der Teilnehmerliste erscheinen und an die anderen Seminarteilnehmer, sowie an die Referentin, per E-Mail versandt werden.  ja  nein

Ort/Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ich bin Mitglied des/der:  BDÜ  ADÜ  tekomp  DTT  ITI  IoL  QSD  Atikom  \_\_\_\_\_  
 Bitte senden Sie mir Informationen über eine Mitgliedschaft im BDÜ LV Bremen und Niedersachsen per E-Mail zu.

#### **§ 1 Geltungsbereich - Vertragsgegenstand**

- (1) Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Teilnahme an allen von uns angebotenen Fortbildungsmaßnahmen (Seminare, Workshops) nach Maßgabe des zwischen uns und dem Teilnehmer geschlossenen Vertrages.
- (2) Unsere AGB gelten sowohl gegenüber Verbrauchern als auch gegenüber Unternehmern, es sei denn, in der jeweiligen Klausel wird eine Differenzierung vorgenommen.

#### **§ 2 Angebot - Vertragsschluss**

- (1) Der Vertrag kommt aufgrund Anmeldung des Teilnehmers in Textform (d. h. auch online, per E-Mail oder Fax) und schriftliche Bestätigung durch uns zustande. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.
- (2) Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, so teilen wir dies umgehend mit.

#### **§ 3 Entgelt und Zahlungsbedingungen**

- (1) Der Teilnehmer ist verpflichtet, das Teilnahmeentgelt bis zum Anmeldeschluss der betreffenden Fortbildungsveranstaltung zu bezahlen.
- (2) Rechnungen sind sofort ab Zugang zu bezahlen. Der Teilnehmer kommt spätestens 30 Tage nach Fälligkeit in Verzug. Dies gilt gegenüber einem Teilnehmer, der Verbraucher (z. B. Studierender, Angestellte/r) ist, nur dann, wenn wir auf diese Rechtsfolge in der Rechnung ausdrücklich hingewiesen haben. Für jede Mahnung nach Verzugsbeginn können wir 3,00 € Auslagenersatz verlangen.

#### **§ 4 Vertragsdauer - Kündigung**

- (1) Die Vertragsdauer ergibt sich aus dem zwischen uns und dem Teilnehmer geschlossenen Vertrag.
- (2) Eine Kündigung während der Vertragsdauer ist nur aus wichtigem Grunde wie Krankheit des Teilnehmers und Todesfall möglich.

#### **§ 5 Teilnahmebescheinigung**

Jedem Teilnehmer stellen wir nach ordnungsgemäßer Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung eine Teilnahmebescheinigung aus.

#### **§ 6 Haftung für Schäden**

- (1) Unsere Haftung für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus den Kardinalpflichten ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht bei Verletzungen von Leben, Körper und Gesundheit des Teilnehmers, Ansprüchen wegen Verletzungen von Kardinalpflichten und Ersatz von Verzugsschäden (§ 286 BGB). Insoweit haften wir für jeden Grad des Verschuldens. Der vorgenannte Haftungsausschluss gilt ebenfalls für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen unserer Erfüllungsgehilfen.

- (2) Der Begriff der Kardinalpflicht wird entweder zur Kennzeichnung einer konkret beschriebenen, die Erreichung des Vertragszwecks gefährdenden, wesentlichen Pflichtverletzung gebraucht oder abstrakt erläutert als Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.

#### **§ 7 Rücktritt des Teilnehmers - Stornierung**

- (1) Tritt der Teilnehmer bis zum Anmeldeschluss zurück, so wird ihm das Teilnahmeentgelt in voller Höhe erstattet. Bei einem Rücktritt nach dem Anmeldeschluss hat der Veranstalter Anspruch auf eine angemessene Entschädigung. Diese beträgt 50 % des vereinbarten Teilnahmeentgeltes. Dem Teilnehmer steht der Nachweis frei, dass uns kein oder ein niedriger Schaden entstanden ist.
- (2) Bei Nichterscheinen zu Veranstaltungsbeginn wird das volle Teilnahmeentgelt fällig, soweit der Teilnehmer nicht nach Abs. 1 zurückgetreten ist.

#### **§ 8 Rücktritt des Veranstalters**

- (1) Wir sind berechtigt, aus wichtigem Grund vom Vertrag zurückzutreten, ungeachtet sonstiger Gründe, insbesondere wenn:
  - für eine Veranstaltung nicht genügend Anmeldungen vorliegen
  - die Veranstaltung aus nicht von uns zu vertretenden Umständen abgesagt werden muss.

In den vorgenannten Fällen werden bereits gezahlte Teilnahmeentgelte vollständig zurückerstattet. Schadensersatzansprüche (z. B. Erstattung von Hotel- und Fahrtkosten) stehen den Teilnehmern nicht zu.

#### **§ 9 Form von Erklärungen**

Rechtserheblichen Erklärungen und Anzeigen, die der Teilnehmer gegenüber uns oder einem Dritten abzugeben hat, bedürfen der Schriftform.

#### **§ 10 Erfüllungsort - Rechtswahl - Gerichtsstand**

- (1) Soweit sich aus dem Vertrag nichts anderes ergibt, ist Erfüllungsort und Zahlungsort Göttingen.
- (2) Für diesen Vertrag gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- (3) Ausschließlicher Gerichtsstand ist bei Verträgen mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen das für unseren Geschäftssitz zuständige Gericht.

